(2390/10 HIN 250030

Kalenino am 1./ August 1807.

Doktor Wiest. Ihre Schreiben vom 14./ Juni habe ich bekommen. Sie sind so gut, und geben Mir gnugsame Versicherung allen Umstände der letzten Lebensstunden des allzufrühen Ablebens Meiner geliebten Tochter der Kaiserin, wofür ich Ihnen recht herzlich bin. — Sie können nicht glauben, wie sehr Mich noch immer so schrecklicher Zufall als Mutter tief schmerzt; wie ungetröstet, und wie betrübt als Ich bei Meinem Ehemahl lebe. Der Trieb des Bluts, der Natur, überwiegt die Stimmungen der Religion, aber ich muß hinunter in den Willen Gottes in Demuth anbetten. — — —

Ich bin wie allzeit mit wahrer Achtung

Ihre dienstbare

Elisabeth

Meine Pflege an den Umstand meiner geliebten Tochter wird mir in Zeit beständig angenehm sein Gott segne ihre Fruchtbarkeit Ihrer und der lieben Kinder die ich so herzlich wünsche zu umarmen sind Sie versichert meiner wahren Dienstbarkeit.

2330/10